

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Torangelstein</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Archäologie / Post</p> <p>Inventarnummer: 0000.799</p>
---	--

## Beschreibung

Es handelt sich um einen Findling, der angeblich als Torangelstein verwendet worden ist. Der Stein hat zwei Bohrungen von 4 beziehungsweise 7 cm Tiefe. Deren Durchmesser beträgt 5 bis 6 cm und der Abstand zwischen den Bohrungen circa 10 cm. Es gibt keine Schleifspuren an diesem Stein. Solche Spuren hätten entstehen können, wenn sich eventuell über Jahrhunderte ein Tor in diesem Stein oder einer Spurpfanne gedreht hätte. Üblicherweise findet man in Torangelsteinen auch nur je ein Angelloch. Dieses Objekt lässt eher an ein Lager für die Arretierung der Torflügel im geschlossenen Zustand denken.

## Grunddaten

Material/Technik:

Stein

Maße:

H 50 cm; B 55 cm; T/L 60 cm

## Schlagworte

- Tor (Architektur)
- Türband